

IGB DER STADT ANZEIGER

KW 09-10 2023 | 01.03.23 – 15.03.23 | JAHRGANG 11

DAS MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE STADT ST. INGBERT

GanztagsGemeinschaftsschule St. Ingbert-Rohrbach

Anmeldungen zur Klassenstufe 5:
Samstag, 04.03. bis Dienstag, 14.03.2023

Mo.-Fr. 8:00-16:00 Uhr, Sa. 8:00 bis 12:00 Uhr



v.l.n.r.: Die Schulleitung: Konstantinos Kopsachilis, Friedrich Kollmar, Susanne Fritz, Markus Schwartz und Nicole Noll

Weitere Informationen zur Anmeldung und ein Bericht zum Tag der offenen Tür vom 28.01.2023 unter dem Ortsteil Rohrbach.



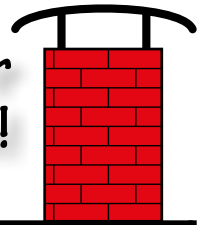
Vom Keller bis zum Dach!

Dachdeckerei
Zimmerei

DZZ
GmbH

Christian
Zimmermann

Ihr Partner
vom Fach!



Bliesmengen-Bolchen
Im Witzgarten 18

Tel. 06804-169123

Mobil 0171-831 871 8

H₂O GmbH

Ihr Spezialist bei Wasserschäden

Wir orten, trocknen und sanieren!

Klarenthaler Straße 2, 66333 Völklingen

info@h2o-gmbh.net Tel: (06898) 29 77 22 www.h2o-gmbh.net

Die Glaswerkstatt St. Ingbert

- Glashandel • Innovative Glasarbeiten •
- Reparaturservice •

Die Glaswerkstatt GmbH
Oststraße 84 • 66386 St. Ingbert

Tel. 06894-9665600 • Mail: info@glaswerkstatt-igb.de

ELEKTRO Zimmermann

Ihr Fachbetrieb für:

- Elektroinstallationen aller Art
- Telefon-, Satelliten-, BK-, Klingel-, Kommunikations- und Alarmanlagen
- Netzwerke
- Verteilungsbau

Johannstraße 11a
66131 Saarbrücken-Ensheim
Fon: 06893 6864 • Fax: 06893 5636
E-Mail: info@elektro-zimmermann-gmbh.de
Web: www.elektro-zimmermann-gmbh.de

– Ehre den Toten – Hilfe den Lebenden –

Beerdigungsinstitut

seit 1932

Günther & Liesel Thiery

Inh. Annekatrien Thiery / Markus Lauer • Fachgeprüfte Bestatter

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen

Telefon (06894) 6586

66386 St. Ingbert, Karl-August-Woll-Straße 6
www.thiery-kroener-bestattungen.de

Erfahrungsschatz spart Lehrgeld

Wenn Sie unverschuldet in einen Verkehrsunfall verwickelt worden sind, brauchen Sie sofort fachlich qualifizierte Hilfe eines Profis, die es Ihnen ermöglicht, dass Ihre berechtigten Schadenersatz- oder Schmerzensgeldansprüche bei dem gegnerischen Haftpflichtversicherer vollständig und schnell reguliert werden, ohne dass Sie diese Hilfe im Regelfall auch nur einen einzigen Cent kostet. Bevor Sie teures Lehrgeld zahlen, vertrauen Sie auf Erfahrung, Kompetenz und Sachkenntnis unserer

RECHTSANWÄLTE

Dieter Grotjahn, Verkehrs- und Mietrecht

Wendelin Drescher, Verkehrs- und Familienrecht

Axel Hilpert, Verkehrs- und Arbeitsrecht

Daniela Stuppi, Miet- und Verkehrsrecht

Kanzlei Schatz & Kollegen

Rickertstraße 36

66386 St. Ingbert

Tel. 06894/9233-0

www.ra-schatz.de

**Kostenlose
Erstberatung!**



KARWAT
Injektionstechnik

Seit 1962

A. KARWAT & S. GmbH
Rehgrabenstr. 1
66125 Saarbrücken

FEUCHTE NASSE Wände? RISSE im Haus?

- Rissverpressung
- Abdichtung von Kellern und Balkonen

- Verankern, Verfüllen, Verstärken
- Erdbeben-Schadensbeseitigung
- Beton- und Mauerwerksanierung

☎ 0 68 97 - 95 28 30 www.rissverpressung.de



Polizei 110
Feuerwehr & Notruf 112

Aus dem Festnetz und aus Mobilfunknetzen ohne Vorwahl



Ärztbereitschaft 116117

- Mo, Di und Do 18:00-08:00 Uhr des darauf folgenden Tages
- Mi und Fr von 13:00-08:00 Uhr des darauf folgenden Tages
- Samstags von 08:00 bis montags 08:00 Uhr
- An gesetzlichen Feiertagen sowie am 24. und 31. Dezember von 08:00 bis 08:00 Uhr des darauf folgenden Tages



Kinderärzte 06821-363-2002

Notfalldienstpraxen am Wochenende und an Feiertagen der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte/-innen: Samstag, 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr: Marienhausklinik St. Josef Kohlhof, Klinikweg 1-5, 66539 Neunkirchen-Kohlhof



Zahnärzte
www.zahnaerzte-saarland.de



Apothekendienst
0800-0022833

Infos zu den nächstgelegenen dienstbereiten Apotheken, kostenfrei aus dem dt. Festnetz o. von jedem Handy, Kurzwahl 22833 (Mobilfunknetze/69 Cent/Min.).

Samstag, 04.03.2023:

- Rosen-Apotheke, 66386 Sankt Ingbert, Rickertstr. 17, Telefon 06894 4993

Sonntag, 05.03.2023:

- Sebastian-Apotheke, 66440 Blieskastel, Bliesgastr. 21a, Telefon 06842 51430

Samstag, 11.03.2023:

- Markt-Apotheke, 66386 Sankt Ingbert, Rickertstraße 42, Telefon 06894 4405

Sonntag, 12.03.2023:

- Johannes-Apotheke, 66386 Rohrbach, Obere Kaiserstraße 113, Telefon 06894 53500



Tierärzte www.tierarzt-saar.de



Vergiftungszentrale

Das Informations- und Behandlungszentrum für Vergiftungen in der Uni-Klinik Homburg Tel. 06841-19240, (jederzeit, auch an Sonn- und Feiertagen)



Ökumenischer Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Saarpfalz

Beratung und Informationen für Schwerstkranke und deren Angehörige: Homburg, Mainzer Str. 6, Tel. 06841-9728613.



OrtsvorsteherInnen

St. Ingbert – Mitte Irene Kaiser, Tel. 06894-381 808, Sprechstd. nach tel. Vereinbarung

Rohrbach Roland Weber, Tel. 06894-580591, Bürgerhaus Rohrbach, Tel. 06894-5908003, OV Sprechstd.: Mo. 18-19 Uhr, OV-Stelle, allgem. Verwaltungsangelegenheiten Do. 15.00-18.00 Uhr

Hassel Markus Hauck, Tel. 06894-51770, Sprechstd.: Mo. 17-18 Uhr, OV-Stelle, Öffnungszeiten: Di. 9-12 Uhr

Oberwürzbach Lydia Schaar, Tel. 06894-888010, Sprechstd.: Do. 17.30-18.30 Uhr und nach Vereinbarung, OV-Stelle Tel. 06894-6307, Öffnungszeiten: Do. 9-12 Uhr

Rentrisch Dieter Schörkl, Tel. 06894-37671, Sprechstd.: nach Vereinbarung

Sonstige wichtige Rufnummern:

- Paul Marien-Hospiz am Ev. Krankenhaus, Saarbrücken, Tel. 0681-3886601.
- Telefonseelsorge für Menschen in seelischen Krisen: Täglich, 0 bis 24 Uhr, kostenfrei, Tel. 0800-1110111.
- Frauennotruf Saarland, Beratung für vergewaltigte und misshandelte Frauen: Montag und Donnerstag, 14 bis 17 Uhr, Dienstag und Freitag, 9 bis 12 Uhr, Tel. 0681-36767, in der übrigen Zeit läuft ein Anrufbeantworter.
- Frauenhaus der AWO, Neunkirchen, Hilfe bei häuslicher Gewalt: rund um die Uhr erreichbar Tel. 06821-92250.
- Heilpraktiker-Bereitschaftsdienst: Samstag, Sonntag sowie an Feiertagen zentrale Ansage Tel. 0681-3904276.
- Rufbereitschaft der kath. Seelsorger in seelsorgerischen Notfällen sowie zur Spendung der Krankensalbung und bei Sterbefällen ist ein katholischer Geistlicher immer unter folgender Nummer erreichbar: Tel. 0176-5102204.

Anzeige

Haushaltsauflösungen

Fa. Moses, Tel.: +49 68 94 38 63 02
www.haushaltsaufloesung-saar.de



Türöffnungen

nach Möglichkeit
zerstörungsfrei.



NEU!
Unser
Schlüsseldienst

Tel.: 06894/2855

Glas-Notdienst

Tel. 06894-9665600

Die Glaswerkstatt • info@glaswerkstatt-igb.de

Lorscheider Haustechnik GmbH Reparatur-Dienst

- **Rohrbruch** (Gas, Wasser, Heizung)
- **Abflussverstopfung**
- **Gasgeruch**
- **Heizungsausfall**

NOTDIENST 06894/34133

A

Aktuelles

Neuer Baumlehrpfad in Gustav-Clauss-Anlage angelegt

Wer kann eine Stieleiche von einer Roteiche unterscheiden? Oder einen Spitzahorn von einem Bergahorn? Vielen Menschen sind die Namen und Eigenschaften unserer heimischen Bäume wohl bekannt. Andere freuen sich über neue Erkenntnisse und Informationen zu den teils viele Jahrzehnte alten Riesen, die den Park mitten in St. Ingbert schmücken. Neben Winterlinde, Hemlocktanne, Waldkiefer, Weide und Sumpfyzypresse und anderen findet sich zum Beispiel auch der Götterbaum. Die Namen zu diesen Bäumen wurden nun zusammen mit kurzen, interessanten Informationen in einem Baumlehrpfad veröffentlicht. Ideengeber zur Wiederbelebung des alten Baumlehrpfades war Nachhaltigkeitsbeauftragter Claus Günther: „Die Schilder an den Bäumen sind umweltpädagogisch wertvoll, die Beschreibungen sind wirklich gelungen. Ich hoffe, dass sie für alle Spaziergänger und Parkbesucher spannend sind, egal ob beim gezielten Suchen oder zufälligen Vorbeigehen.“

Für die Umsetzung der Idee waren Katrin Gödtel und Andreas Lupp von der Abteilung Stadtgrün zuständig. Sie haben geeignete Bäume ausgesucht, die Informationen zusammengestellt und einen Schildermacher gesucht. Weitere Schilder auf Vorrat sind bereits gefertigt. „Nach und nach werden wir noch weitere Bäume in den Lehrpfad aufnehmen, denn der Park bietet wirklich eine Vielzahl unterschiedlicher Arten“, erzählte Katrin Gödtel. Die Höhe der Pfeiler wurde so gewählt, dass die Schilder auch für Kinder gut lesbar sind. Für die Idee und Mühe dankte Oberbürgermeister Dr. Ulli Meyer, der zusammen mit Ortsvorsteherin Irene Kaiser und der Beigeordneten Albrecht Hauck zur Eröffnung des Baumlehrpfades kam. „Unser Park wurde in den 60er Jahren angelegt. Die Vielfalt der Pflanzenarten ist beeindruckend. Ein Baum ist tief verwurzelt in seiner Umgebung und seine Blätter sorgen stetig für reine Luft. Deshalb verbinden wir ihn auch mit Heimat und Leben. Ich freue mich, dass der Baumlehrpfad genau diese Geschichte erzählt“, freute sich Meyer.

Gemeinsam brachten die Bürgervertreter ein Schild am vielleicht imposantesten Baum des Parks an: dem Riesenmammutbaum. Mit seinen etwa 60 Jahren und 25 Metern steckt er noch in den Kinderschuhen, denn Bäume seiner Art werden bis zu 2.500 Jahre alt und 60 Meter hoch. „Ein Kleinod mitten in unserer Stadt“, äußerte Albrecht Hauck. „Es ist schön, dass man nun nicht mehr so achtlos daran vorbeigeht.“ Die Schilder stehen zum Großteil kurz hinter dem Parkeingang hinter dem alten Stadtbad in der Nähe des Spielplatzes, „da wird das eine oder andere Kind mit seinen Eltern oder Großeltern sicher genauer hinschauen“, fuhr Hauck fort.

Irene Kaiser hatte sogar einen Wunsch: „Eigentlich hatte ich gehofft, dass die Schilder langlebig sind und viele Menschen Freude daran haben. Aber leider wurden wir mal wieder eines Besseren belehrt.“ Damit verwies sie darauf, dass das erste Schild bereits eine gute Stunde nach der Aufstellung zerstört wurde. Nicht nur eine Schandtat, sondern sogar eine echte Straftat! Vandalismus wird verfolgt und bestraft.



(v.l.n.r.) Katrin Gödtel, Andreas Lupp (beide Abteilung Stadtgrün), der Nachhaltigkeitsbeauftragte Claus Günther, Ortsvorsteherin Irene Kaiser, Oberbürgermeister Dr. Ulli Meyer und der Beigeordnete Albrecht Hauck vor dem Riesenmammutbaum, der ebenfalls Teil des neuen Baumlehrpfades in der Gustav-Clauss-Anlage ist. Foto: Giusi Faragone

Fastnachtsumzug stark besucht, rund 30.000 Besucher feiern in St. Ingbert

St. Ingbert. Fastnachtssonntag, kurz vor 14 Uhr. Bunt verkleidete Menschen jeden Alters strömen aus allen Richtungen in die Innenstadt. Schon seit den Mittagsstunden sind Fußgängerzone, Kaiserstraße und Marktplatz eine fröhliche Festmeile. Startschuss 14 Uhr. „Der Zug kommt!“, ruft ein kleines Krokodil über die Kaiserstraße, bereit, seine Tüte mit Süßigkeiten zu füllen. Alleh hopp!



Angelassene Stimmung in der Kaiserstraße. Rund 30.000 Besucher feiern in St. Ingbert Fastnacht. Bild: Florian Jung

Ausgelassenes Fest mit hohem Besuch aus Frankreich

Nach drei Jahren feierten rund 30.000 Bürger und Besucher in St. Ingbert Fastnacht – deutlich mehr Besucher als 2020. Der Zug aus etwa 50 Gruppen und Wagen rollte mit lauter Musik und vor allem fröhlichen und tanzenden Menschen durch die Innenstadt. Kita-Kinder als Kühe, kleine Häuser, die dem Dengmerter Wohnraumangel beiseitigen wollen, von den turnenden „Rockern“ des TV St. Ingbert bis zu einem Tiefseebecken der DPSG Hassel. Karnevalsprinzessinnen aus der Partnerstadt St. Herblain in Frankreich, Hexen, Gutzjer, die Simpsons und natürlich jede Menge Gardetänzerinnen und -tänzer, die das Publikum mit Show-Einlagen begeisterten – kreative Ideen und handwerkliches Geschick sorgten zusammen mit viel lauter Musik für tolle und unbeschwerte Stimmung am Straßenrand.

Oberbürgermeister Ulli Meyer nahm am Umzug teil

Mit auf dem Wagen des RCV-die Holzhauer e.V. dabei und somit mit-tendrin Oberbürgermeister Ulli Meyer in schwarzer Lockenperücke und rotem Vintage-Trainingsanzug. „Nach der Corona-Pause war die Stimmung ausgelassen. Die strahlenden Kinderaugen und die fröhlichen Erwachsenen zeigten, wie wichtig es ist, sich zu treffen und zu feiern. Es hat sehr viel Spaß gemacht!“, freute er sich. Vor allem aber betonte er: „Ich bedanke mich bei allen Beteiligten, angefangen bei den Faasebooze über die Organisatoren der Kulturabteilung und aus dem Bereich Vereine im Rathaus bis zu den Helfern, Sicherheitskräften, dem Ordnungsamt, der Polizei, dem THW, der Feuerwehr und vielen anderen, die für die Sicherheit aller Närrinnen und Narren gesorgt haben, ohne die Freude und das ausgelassene Feiern zu schmälern. Ein besonderer Dank geht an die Mitarbeiter des städtischen Betriebshofs. Denn diese werden bis in den späten Abend die Innenstadt säubern, und wieder herausputzen.“

Der Fastnachtsumzug selbst verlief ohne besondere Vorkommnisse. Nach dem Ende des Zuges wurde bis in den späten Abend in ganz St. Ingbert weitergefeiert.

Bilder gibt es unter <https://t1p.de/gtz30>

St. Ingberterin Elisabeth Weinheimer feiert 102. Geburtstag

Geboren wurde Elisabeth Weinheimer am 19. Januar 1921 in Güdigen. Bis zum 14. Lebensjahr besuchte sich die Volksschule, dann musste sie auf die Haushaltungsschule der Ursulinen, eine katholische Mädchen-Berufsschule, in Saarbrücken wechseln. Dort herrschte ein strenges Regiment und nur in den Ferien durften die Mädchen nach Hause zu ihren Eltern.

Nachdem diese Einrichtung 1938 von der damaligen Regierung geschlossen wurde, besuchte sie eine private Handelsschule. Sie lernte fleißig Stenographie und Schreibmaschine schreiben, weil sie gerne nach ihrem Abschluss im Büro arbeiten wollte. Gute Kräfte wurden damals bei den Behörden dringend gesucht und so übte sie ehrgeizig. Tatsächlich stellte sie sich bei dem damaligen Reichsstatthalter

des Gaus Westmark vor und wurde angenommen. Nach Ausbruch des 2. Weltkrieges wurde sie nach Erfurt in Thüringen evakuiert, ein Jahr später dann in die Region Mainfranken. Dort wurde Elisabeth Weinheimer – wie so Viele andere auch – dienstverpflichtet und arbeitete im "freiwilligen" Arbeitsdienst in der Rüstungsschmiede Rheinmetall Borsig AG in Sömmerda.

Nach ihrer Rückkehr nach Saarbrücken im Jahr 1942 waren viele Männer an der Front und so mussten die Frauen ihren Dienst übernehmen. So kam die junge Frau zu der weiblichen Kriminalpolizei und arbeitete anfangs eng mit den Fürsorgestellten zusammen. Als eine eigene Dienststelle in St. Ingbert eingerichtet wurde, trat sie hier ihren Dienst als einzige weibliche Kriminalbeamtin unter lauter Männern an. Nach dem Krieg besuchte sie die Polizeischule und wurde unter dem damaligen Innenminister Edgar Hector offiziell in den Polizeidienst übernommen.

Mit ihrem Ehemann zog sie dann nach St. Ingbert. Leider verstarb ihr Mann schon vor vielen Jahren und so nahm die resolute Dame ihr Leben selbst in die Hand. Bis zu ihrer Pensionierung 1981 war sie als Polizeihauptmeisterin bei der St. Ingberter Kriminalpolizei tätig.

Zum 102. Geburtstag überbrachte die Ortsvorsteherin Glückwünsche der Stadt an die Gratulantin. Für den Saarpfalz-Kreis gratulierte Ulrike Mauß.



Ortsvorsteherin Irene Kaiser (li.) und Ulrike Mauß (re.) gratulieren Elisabeth Weinheimer (mi.)
Bild: G. Faragone

Kamishibai in der Stadtbücherei St. Ingbert: Der Grolltroll

Am Mittwoch, 8. März um 15:30 Uhr, findet in der Stadtbücherei St. Ingbert eine Bilderbuchstunde in Form des japanischen Erzähltheaters Kamishibai statt. Manuela Müller liest die Geschichte „Der Grolltroll“ von Barbara van den Speulhof vor. Sie handelt von Wut und Entschuldigung. Der kleine blaue Troll will sich eine Hütte bauen, doch die kracht immer ein. Dann schafft er es nicht, den leckeren Apfel zu ernten. Da grollt es mächtig in seinem Bauch. Als er seine Wut an seinen Freunden auslässt, reicht es ihnen: sie gehen. Warum der Troll zum Grolltroll wird, wieso er seine Freunde verärgert und wie wichtig eine Entschuldigung ist, wird in der Geschichte eindrücklich erzählt. Im Anschluss wird mit den Kindern gespielt.

Eingeladen sind Kinder ab vier Jahren. Der Eintritt ist frei.

Info: Stadtbücherei St. Ingbert Tel. 06894/9225711

Fortführung der Arbeiten am Gasnetz im Bereich St. Ingbert Nord

Die Creos Deutschland führt umfangreiche Arbeiten an ihrem Gashochdrucknetz zwischen Sulzbach Neuweiler und Sulzbach „Obere Anlage“ durch. Von Januar bis Oktober ist mit vereinzelt Beeinträchtigungen durch die Sperrung von Waldwegen und Zufahrten zu rechnen. Die Arbeiten in der Straße „Zum Nassauer Graben“ bis zur



Nächster Redaktionsschluss:
10 Uhr am 08.03.2023

„Obere Rischbachstraße“ beginnen ab Ende Februar und dauern bis ca. Mai/Juni an. Der zweite Bauabschnitt („Obere Rischbachstraße“ bis „zur Rothell“) wird im Anschluss gebaut. Umleitungen des Straßenverkehrs erfolgen in enger Abstimmung mit der Stadt St. Ingbert und den Verkehrsbehörden. Mit Beeinträchtigungen ist zu rechnen. Beide Bauabschnitte sind jeweils in mehrere Unterbauabschnitte aufgeteilt, um die Verkehrsbeeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. Weitere Arbeiten im Rahmen der sogenannten „Nordumgehung St. Ingbert“: Die Arbeiten nordwestlich am Waldrand „Zum Nassauer Graben“ sind momentan zwischen Mitte April bis Ende Mai geplant. Auch hier kann es teilweise zu Beeinträchtigungen in den Zufahrtbereichen von Anwohnern kommen. Die Arbeiten im Bereich „Obere Anlage“ sind ab momentan für April/Mai bis September geplant. Eine Umleitung wird ausgeschildert.

Die Creos Deutschland bittet die Anwohner und Anwohnerinnen um Verständnis für die anstehenden Arbeiten.

Zurzeit führt die Creos Deutschland die Arbeiten an ihrem Gashochdrucknetz zwischen Sulzbach Neuweiler und Sulzbach „Obere Anlage“ fort: Von Neuweiler aus wird die Baustelle für die eigentlichen Tiefbau- und Rohrbauarbeiten dann nach Norden in Richtung „Obere Anlage“ wandern. Dann ist ab Januar bis Oktober lediglich mit vereinzelt Beeinträchtigungen durch die Sperrung von Waldwegen zu rechnen.

Der Verlauf der Baustelle kann unter <https://www.creos-net.de/bauvorhaben/baumassnahmen> nachverfolgt werden.

Fachbereich Familie, Soziales und Integration der Stadtverwaltung bezieht ehemalige Mühlwaldschule als neue Außenstelle

„Wir sind – von der Wiege bis zu Bahre – für alles zuständig“, lachte Geschäftsbereichsleiter Mike White bei der Vorstellung der neuen Räume für die Kunden und die Mitarbeiter. Nachdem das Landesinstitut für präventives Handeln aufgelöst wurde, war das Gebäude der ehemaligen Mühlwaldschule wieder frei geworden. Direkt am Waldrand mit guter Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel und ausreichend Parkplätzen und einem behindertengerechten Zugang der perfekte Ort für den Geschäftsbereich Familie, Soziales und Integration der Stadt St. Ingbert. Derzeit sind noch viele Handwerker bei der Arbeit, aber alle Mitarbeiter haben ihre Büros bezogen und stehen den Kunden zur Verfügung. Egal, wer Hilfe braucht, hier bekommt er sie: Hilfe in sozialen Notlagen, Beratung in Renten- oder anderen Fragen des Sozialwesens, Kinderbetreuungsangebote und Veranstaltungen der Jugendpflege, Organisation und Verwaltung der städtischen Kitas und Grundschulen, der Seniorenbeirat, der Windelsack und vieles mehr, die Themen, die das Amt für Soziales und Familie unterstützt sind vielfältig. Darüber hinaus werden Räume als Unterkünfte für 50 bis 70 Flüchtlinge umgebaut. Ein Multifunktionsraum, ein Kinderspielraum, eine Küche – das Gebäude wird nach Abschluss der Handwerksarbeiten viele Möglichkeiten bieten. Die neue Nebenstelle der Stadtverwaltung liegt mitten in der Natur. Die meisten Räume sind lichtdurchflutet und großzügig. „Wir haben hier wirklich großartige Möglichkeiten“, bestätigte Mike White. Dennoch gilt der Standort als Übergangslösung, denn sobald die alte Baumwollspinnerei bezugsfertig ist, sollen alle Geschäftsbereiche dort wieder vor Ort zusammenarbeiten, wie Oliver Stolz als stellvertretender Hauptamtsleiter bestätigte. „In den letzten Jahren haben wir in der Stadtverwaltung alle Optionen zum digitalen Arbeiten eingeführt; die räumliche Distanz zum Rathaus stellt also kein Problem dar.“ Außerdem gibt es für nicht ausreichend mobile Menschen eine Dependence des Sozialamtes im Karlsbergsaal, in der nach Terminvergabe Beratungen stattfinden können. „Und natürlich fahren wir auch zu den Menschen nach Hause, die nicht mehr zum Amt kommen können“, fügte Mike White hinzu. Auch Bürgermeisterin Nadine Backes ist über die neuen Räumlichkeiten erfreut: „Hier haben wir ausreichend Platz. Beispielsweise pädagogische Tage oder Fortbil-

dungen für unser KITA-Personal können in angenehmer und ruhiger Atmosphäre durchgeführt werden.“

Geschäftsbereich Familie, Soziales und Integration

Hans-Peter-Hellenthal-Str. 68, 66386 St. Ingbert, Öffnungszeiten: Mo–Mi: 8–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do: geschlossen, Fr: 8–12 Uhr



Der Fachbereich Familie, Soziales und Integration der Stadtverwaltung bezieht ehemalige Mühlwaldschule als neue Außenstelle vlnr. Ortsvorsteherin Irene Kaiser, Bürgermeisterin Nadine Backes, Vorsitzender Seniorenbeirat Hans Bur, Lilo Bur, Beauftragte für Soziales & Integration und Geschäftsbereichsleiter Mike White Bild: M. Panzer

Osterferienspaß 2023 für Kinder – Jetzt anmelden

Das Kinder- und Jugendbüro der Stadt St. Ingbert veranstaltet in den Osterferien, vom 03. bis zum 06. April 2023, für Kinder und Jugendliche (im Alter von 6 bis 13 Jahren) eine Ferienfreizeit.

Auch 2023 bieten wir wieder ein abwechslungsreiches Programm an. Neben attraktiven Spiel- und Bastelangeboten blicken wir hinter die Kulissen des Staatstheaters und powern uns anschließend beim Springen in der Trampolinhalle aus. Höhepunkt der Woche ist die Fahrt in den Dinosaurier Park Teufelsschlucht in Erzen. Zum Abschluss der Ferienfreizeit besuchen wir das "Moulin de la Blies" in Saargemünd. Anmeldungen sind ab dem 06. Februar unter: <https://st-ingbert.feripro.de/> möglich. Dort finden Sie alle weiteren Informationen zum Ferienprogramm. Die Kosten für die Teilnahme an der Ferienfreizeit betragen 75 € pro Kind. Bitte beachten Sie, dass die Teilnahmeplätze sind begrenzt. Sollten Sie Fragen zum Ferienprogramm haben, dann wenden Sie sich an das Kinder- und Jugendbüro der Stadt St. Ingbert: Luisa Hintermeier: 06894 13-188 oder per E-Mail an jugend@st-ingbert.de

Theaterspaß 2023 startet in St. Ingbert

Das 1. Halbjahr startet am 4. und 5. März mit der Aufführung "Bookpink" von Caren Jeß.

Bearbeitet und aufgeführt von den Musenbolde, der Jugendtheatergruppe aus der Pfarrei Herz Mariae St. Ingbert. Es werden die Szenen "Sumpfmiese" und "Dreckspfaue" gezeigt. Die Autorin hat hier menschliches in die Vogelwelt und somit eine neue Aufführungsebene geschaffen. Die "Musenbolde" haben diese beiden Einheiten ausgewählt, weil in ihnen Bereiche des jugendlichen Alltages abgebildet und somit miterlebt werden können. Die Sumpfmiese Veroniko sucht die Freiheit ohne sich im Gegensatz zu ihren Artgenossen auf ein Geschlecht festlegen zu lassen. Der Dreckspfaue, dem ein vermodertes Zaunkönigsnest, das auf ihn nach seinem Schlüpfen herabgestürzt ist ("Fuck" war sein erstes Wort), sein buntes Federkleid vermasselt hat, versucht seinen Weg in die Welt trotzdem zu finden.

Die beiden vielschichtigen Einheiten ermöglichen den Einsatz von aktueller Musik, die von Rammstein, David Bowie über Korn bis zu Sigur Ros reicht bis hin zu Tanz, was das Miterleben für die Zuschauerinnen und Zuschauer erleichtert. Ein Stück für Menschen ab 12 Jahren. Am Sonntag, 16. April zeigt die Stadt St. Ingbert mit dem Improvisations- und Mitmachtheater "Theatherr" das Stück "Der Schmetterling im Toaster". Ein Stück für die ganze Familie ab 4 Jahren.

Das Publikum bestimmt, was auf der Bühne geschieht. Unmittelbar und sofort entsteht aus einem Koffer ganz großes Theater. Und alle sind dabei. Als Ballett auf der Bühne oder als großer Publikumschor. Ein unwiederholbares, interaktives Bühnenerlebnis. Der Moment entscheidet. Eine einzigartige Kooperation zwischen Akteur und Publikum.

Ein Theaterstück über Ritter und Prinzessinnen, Arm und Reich, Teilen

und Zusammenhalten und die spannende Jagd nach dem stinkenden Drachen führen die Schauspielerinnen Beate Albrecht und Lara Wolf von "Theaterspiel" am Sonntag, 7. Mai auf.

Prinzessinnen haben alles. Sie werden von allen geliebt. Prinzessin sein ist toll, oder? Nein!!! Prinzessin sein ist furchtbar anstrengend: immer still und gerade sitzen, königlich lächeln und verbeugen, oder das Löffeleinmaleins üben. Dazu hat Prinzessin Tilly überhaupt keine Lust mehr. Eines Tages verläuft sich Tonja, die Tochter eines Ritters, in Tillys Zimmer – für beide beginnt ein aufregendes Abenteuer im Kampf um den brüllenden und stinkenden Drachen. Aus dem gegenseitigen Anerkennen ihrer Stärken und Schwächen entsteht zwischen den zwei ungleichen Mädchen eine mutige und ungewöhnliche Freundschaft. Für Menschen ab 4 Jahren.

Bevor es in die Sommerpause geht zeigt Manfred Kessler vom Theater Chapiteau am Sonntag, 11. Juni sein neues "One-Man-Musical" für Menschen ab 4 Jahren. Mit seiner Gitarre wirbelt er in verschiedenen Rollen und Kostümen über die Bühne. Erzählt wird vom fröhlichen Sängerfest, das aus den Fugen gerät, als Reineke Fuchs in das Geschehen eingreift. Er legt so manche Fallstricke, über die seine Mitstreiter in clownesker Art stolpern ... Doch wer zuletzt lacht, lacht am besten, und das ist wie immer das Publikum. In diesem Mitmachtheater sind die Zuschauer in das Geschehen mit einbezogen und verhalfen dem turbulenten Spektakel schließlich doch noch zu einem gelungenen Happy End.

Alle Aufführungen werden im Kulturhaus Rentrisch gezeigt.

Tickets erhalten Sie unter www.st-ingbert.reservix.de/events oder 0761 88849999 und an allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen, u. a. Infotheke im Rathausfoyer Stadt St. Ingbert.

Weitere Informationen bei der Abteilung Kultur, Tel. 06894-13 518, per Mail: kultur@st-ingbert.de oder über die Webseite www.st-ingbert.de/kultur

K

Kindergärten, Schulen
und Jugendinfo

Albertus-Magnus-Realschule St. Ingbert

Vom Werden und Vergehen – Eine kleine Geschichte des Universums

Am Freitag, den 03.03.2023, findet um 18.00 Uhr an der Albertus-Magnus-Realschule in St. Ingbert wieder ein Astronomischer Abend statt. Zum mittlerweile 13. Mal werden sich die Besucher aufmachen, ferne Welten zu erkunden, um die Wunder des Himmels besser zu verstehen. An diesem Abend geht es um das große Ganze: das Universum und seine Entwicklung. Es geht um den Anfang aller Dinge, um die ersten Augenblicke und um vieles, was aus astronomischer Sicht bis zum heutigen Tag geschehen ist. In einem etwa 90minütigen Vortrag werden viele Fragen zu diesem Thema beantwortet. Bei geeigneter Witterung wird im Anschluss an den Vortrag die Möglichkeit bestehen, den Erdmond und den Planeten Mars durch Teleskope zu betrachten!

Falls Sie schon immer wissen wollten, wie alles begann und vielleicht auch wie alles endet, dann sollten Sie sich diesen Termin schon einmal fest in Ihrem Kalender notieren. Übrigens, der Vortrag richtet sich an Interessierte gleich welchen Alters! Die Schülerinnen und Schüler der AG Astronomie und ihr betreuender Lehrer, Herr Marc Gothe, freuen sich schon sehr auf Ihren Besuch! Weitere Infos finden Sie auf dem Instagram-Auftritt „[albertus_magnus_sternwarte](https://www.instagram.com/albertus_magnus_sternwarte/)“.

Leibniz-Gymnasium St. Ingbert

Chemie-Unterricht einmal anders

„Kittel und Schutzbrille sind Pflicht!“, diese Worte hörten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8d und 8b des Leibniz-Gymnasiums gleich zu Beginn ihres Besuches im Schülerforschungs- und -technikzentrum des MINT-Campus Alte Schmelz e.V. (SFTZ). Jede der beiden Klassen hatte einen Tag dort zur Verfügung und so machte man sich jeweils zu Fuß mit den Klassenlehrern Herr Eckert bzw. Frau Kramp vom Leibniz-Gymnasium aus auf den Weg zum SFTZ. Dort wurden sie von dessen Leiter, Herrn Professor Hempelmann, begrüßt. Nach dem Anziehen der Schutzkleidung und weiteren Sicherheitsbelehrungen

gab es eine erste Einweisung in die Experimente. Da im SFTZ das forschende Experimentieren im Vordergrund steht, konnten die Schüler anschließend selbstständig arbeiten. Die Betreuer Frau Becker und Herr Böser standen für Fragen jederzeit zur Verfügung.



Thema der Besuche war das praktische Durchführen von Trennverfahren, um unterschiedlichste Stoffgemische voneinander zu trennen. Diese waren zuvor im Unterricht theoretisch behandelt worden. Die Schüler*innen extrahierten zunächst verschiedene Duftstoffe aus Nelken und Zitronen. Danach wurde auf zwei verschiedene Arten Öl aus Raps gewonnen und Chlorophyll aus Spinat extrahiert, das anschließend mittels einer Chromatographie in seine Bestandteile aufgetrennt wurde.

Neben dem eigenständigen Experimentieren an den Plätzen lernten die Schüler*innen aber auch etwas ganz Praktisches: „Abspülen nicht vergessen, andere Klassen sollen auch mit sauberen Gegenständen experimentieren können!“ Auch das Aufräumen gehört nun mal zur Laborarbeit dazu.

Das Experiment, das übrigens am besten gefallen hat, war das Weißfärben von Coca-Cola. Man fügte zu dem Getränk Aktivkohle hinzu und je nachdem, wie oft man es dann durch Filterpapier laufen ließ, desto weißer wurde es.

Die Laborumgebung und die selbstständige experimentelle Aufgabenlösung motivierten die Schüler*innen sehr. Insgesamt waren es gelungene Tage, an denen das im Unterricht gelernte Wissen praktische Anwendung fand und die Schüler*innen eine Menge Spaß an der Chemie hatten.

Foto: Eckert, Bericht: Roth-Reiplinger

S

St. Ingbert | Mitte

VdK-St. Ingbert

Lustiges Faschingstreiben beim VdK-St. Ingbert

Am 08. Februar 2023 war es dann mal wieder soweit, beim Närrischen Stammtisch im Vereinslokal der Stadionklause ging das bunte Treiben los.



Das es ein schöner Nachmittag wurde sorgte auch unser Wirt Martin und sein Team in dem sie den Nebenraum schön gestaltet und eingedeckt hatten. Diese Veranstaltung wird von unseren Mitgliedern gerne angenommen, so dass wir 31 Teilnehmer begrüßen konnten.

Für jedes Mitglied gab es natürlich dann auch wieder "Faschingskichelcher". Da alle Gäste gut mitgemacht hatten, war es eine gelungene Veranstaltung.

Michael Stalter, 1. Vorsitzender VdK-St. Ingbert

Bild: Otto Kannengießer

Kneipp-Verein St. Ingbert

Bundesgartenschau Mannheim

Am Montag, 22. Mai 2023 fährt der Kneipp-Verein St. Ingbert nach Mannheim zur Bundesgartenschau BUGA. Die BUGA ist mehr als eine Blumenschau, denn sie widmet sich zukunftsrelevanten Fragestellungen. Leitthemen sind deshalb Umwelt, Klima, Energie und Nahrungssicherung. Die attraktiven Blumenschauen und Gartenlandschaften sind alle vor diesem Hintergrund geplant und stehen im Fokus der Ausstellungen und Events. Eine sich über sieben Kilometer erstreckende, zusammenhängende Grünfläche schafft neue Aufenthaltsmöglichkeiten und verbessert das Stadtklima. Es entsteht ein neues Naherholungsgebiet, das vom Käfertaler Wald über die Vogelstangseen, das Bundesgartenschau-Gelände „Spinelli“ und die Feudenheimer Au bis zum Luisenpark reicht. Es schafft einen klimatologisch wichtigen Frischluftkorridor zum Neckar, der das Stadtklima positiv verändern wird. Die Bundesgartenschau ist Teil des Grünzugs Nordost, der 230 Hektar Grünflächen bis in die Mannheimer Innenstadt miteinander verbindet. Die BUGA findet auf dem ehemaligen Spinelli-Militärgelände Mannheims Nordosten und im Luisenpark statt. Verbunden werden die beiden Parks mit einer Seilbahn. Der Preis für Mitglieder beträgt 55,- € und für Nichtmitglieder 60,- € und beinhaltet die Fahrt in einem modernen Reisebus und den Eintritt zur Bundesgartenschau. Abfahrt ist um 9.00 Uhr in St. Ingbert am Rendezvousplatz. Gegen 17.00 Uhr erfolgt die Rückfahrt. Reiseleitung: Josefa und Erich Körner, Tel.: 06894 4802, Anmeldungen beim Kneipp-Verein St. Ingbert e.V., Rickertstraße 10a, Tel.: 06894/382004

Kneipp-Verein St. Ingbert reist nach Südtirol

Eine Reise nach Kiens in Südtirol bietet der Kneipp-Verein St. Ingbert vom 29. Mai bis 04. Juni an. Wohnen werden wir im River Hotel Post. Es sind mehrere Ausflüge geplant wie z.B. eine Dolomitenrundfahrt, Ausflüge nach Bozen und Brixen, Prager Wildsee und Innichen. Weitere Informationen auch zu den Preisen erhalten Sie beim Kneipp-Verein St. Ingbert e.V., Rickertstraße 10a, Tel.: 06894 382004

Tagesfahrt nach Bingen

Am Freitag, 23. Juni 2023 fährt der Kneipp-Verein St. Ingbert nach Bingen am Rhein. Am späten Vormittag haben wir eine Führung zum Thema „Auf den Spuren der Hildegard von Bingen. Dabei erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Interessantes aus Leben und Wirken der Naturheilkundlerin (Dauer ca. 1,5 Stunden). Danach haben Sie Gelegenheit Bingen auf eigene Faust zu entdecken. Am Nachmittag geht es weiter zum Weingut Annenhof direkt am Fuße des Scharlachbergs mit Blick in die Weinberge. Wo Nahe und Rhein zusammenfließen und tausende Reben die Hügel empor ranken, betreibt das Familienunternehmen Frey seit dem Jahr 1720 Weinanbau. Bei einer Weinprobe können Sie die verschiedenen Weine verkosten und natürlich auch kaufen. Auf dem Weingut werden wir zusammen Abendessen (Selbstzahler) und danach geht es wieder Richtung Heimat. Der Preis für Mitglieder beträgt 40,- € und für Nichtmitglieder 45,- € und beinhaltet die Fahrt in einem modernen Reisebus sowie die Führung in Bingen. Abfahrt ist um 9.00 Uhr in St. Ingbert am Rendezvousplatz. Gegen 19.00 Uhr erfolgt die Rückfahrt. Reiseleitung: Josefa und Erich Körner, Tel.: 06894 4802, Anmeldungen beim Kneipp-Verein St. Ingbert e.V., Rickertstraße 10a, Tel.: 06894 382004

Tagesfahrt nach Worms

Am Mittwoch, 26. Juli 2023 fährt der Kneipp-Verein St. Ingbert nach Worms. In Worms, der alten Hauptstadt der Nibelungen, ist Geschichte hautnah und allgegenwärtig: hier stritten Königinnen, hielten

Bitte beachten:

Um die Persönlichkeitsrechte Dritter zu wahren, senden Sie uns bitte nur Bildmaterial (Fotos, Zeichnungen, Grafiken etc.) zu, von denen Ihnen die Veröffentlichungsrechte vorliegen. Haftung übernimmt ausschließlich der Absender.

Kaiser Hof und wurden Schriften verteidigt. Die Region um Worms wurde bereits vor 7.000 Jahren besiedelt. Die Kelten gaben der Stadt ihren ältesten Namen "Borbetomagus", die Römer bauten hier ein Kastell und brachten den Wein nach Worms. Auch Alemannen und Franken hinterließen ihre Spuren. Bereits von weitem prägt er die Silhouette der Stadt wie keine andere Sehenswürdigkeit: der romanische Dom St. Peter. Eins steht fest: es gibt viel für Sie zu entdecken in Worms. Am späten Vormittag haben wir eine klassische Stadtführung (Dauer ca. 2 Stunden). Danach haben Sie Gelegenheit Worms auf eigene Faust zu entdecken.

Der Preis für Mitglieder beträgt 40,- € und für Nichtmitglieder 45,- € und beinhaltet die Fahrt in einem modernen Reisebus sowie die Führung in Worms. Abfahrt ist um 9.00 Uhr in St. Ingbert am Rendezvousplatz. Gegen 17.00 Uhr erfolgt die Rückfahrt. Reiseleitung: Josefa und Erich Körner, Tel.: 06894 4802, Anmeldungen beim Kneipp-Verein St. Ingbert e.V., Rickertstraße 10a, Tel.: 06894 382004

Neuer Aroha Kurs beim Kneipp-Verein St. Ingbert

Ab Donnerstag, 02. März bietet der Kneipp-Verein St. Ingbert einen neuen Aroha-Kurs an. Aroha ist ein ausdauerbetontes Training zu speziell im ¾ Takt komponierter Musik und bietet wechselnde spannungsvolle und entspannende Elemente. Es ist ein effektiver Kurs der Gesäß, Oberschenkel und Bauch festigt und zur inneren Ausgeglichenheit führt. Der Kurs erfordert keine Vorkenntnisse und man kann in jedem Alter daran teilnehmen. Der Kurs findet donnerstags von 18.00 bis 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Oberwürzbach, Hauptstraße 86a statt und umfasst 10 Stunden. Die Kursgebühr beträgt 30 € für Mitglieder und 45 € für Nichtmitglieder. Die Übungsleiterin ist Bettina Stalter, Tel.: 06894/887362. Es darf gerne eine Schnupperstunde absolviert werden. Kneipp-Verein St. Ingbert e.V., Rickertstraße 10a, Tel.: 06894/382004

R

Rohrbach

Stadt St. Ingbert sucht Schiedsperson für den Stadtteil Rohrbach

Die Stadt St. Ingbert sucht eine Schiedsfrau oder einen Schiedsmann für den Stadtteil St. Ingbert-Rohrbach. Die Amtszeit des bisherigen Schiedsmannes läuft aus. Zu Schiedsleuten können Personen berufen werden, die mindestens 25 Jahre alt sind, öffentliche Ämter wahrnehmen können und in Rohrbach wohnen. Die Schiedsperson wird vom Ortsrat Rohrbach für fünf Jahre in das Ehrenamt gewählt. Die Aufgabe der Schiedspersonen besteht darin, kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zivil- oder strafrechtlicher Art zu schlichten. Dadurch können Gerichtsverhandlungen vermieden werden. Schiedsleute sollten gewandt im Schreiben sein, gut zuhören können und über Verhandlungsgeschick verfügen. Bürgerinnen und Bürger aus St. Ingbert-Rohrbach, die sich für dieses Amt interessieren, können sich schriftlich bis zum 31. März 2023 bei der Stadt St. Ingbert, Am Markt 12, 66386 St. Ingbert, bewerben. Weitere Informationen sowie Bewerbungsvordrucke sind im Rathaus, Zimmer 105 und 104, per Mail unter zentraledienste@st-ingbert.de oder telefonisch unter 13-261 und -262, erhältlich.

Einladung zur Picobello Aktion „Rohrbach putzt sich raus“

**vom Donnerstag, 16. März bis Samstag, 18. März 2023
Ortsvorsteher und stellv. Ortsvorsteher bitten um Mithilfe**

Ortsvorsteher Roland Weber, der Rohrbacher Ortsrat sowie die Rohrbacher Kahlenbergfreunde laden 2023 wieder im Rahmen der Picobello Aktion des EVS zu „Rohrbach putzt sich raus“ ein. Wegen der Coronapandemie konnte in den letzten beiden Jahren Picobello nur sehr eingeschränkt stattfinden. Das soll sich jetzt wieder ändern.

„In diesem Jahr erwarten wir wieder rund 150 Kinder und Jugendliche sowie 50 Erwachsene, die sich an Rohrbach putzt sich raus“ beteiligen, so der Rohrbacher Ortsvorsteher Roland Weber.

Die Gemeinschaftsschule Rohrbach startet bereits am Donnerstagmorgen (16.03.23) und die Pestalozzischule macht mit der 1. und

2. Klasse bereits am Freitagmorgen (17. 03.23) Picobello. Alle übrigen Teilnehmer steigen am Samstag (18.03.23) in den „Rohrbacher Osterputz“ ein. Es sollen wieder Waldwege, Straßenränder, Plätze und Anlagen in Rohrbach von Schmutz und Unrat gesäubert werden. Mitmachen können Privatpersonen, Vereine, Kindergärten, Schulen und andere Institutionen. Handschuhe für Kinder und Mülltüten werden gestellt. Die Erwachsenen bringen bitte Ihre eigenen Handschuhe mit. Außer den Schulen treffen sich alle Teilnehmer am Samstag, den 18. März, um 9:30 Uhr am Haus der Kahlenbergfreunde (vormals Pfadfinderheim) in der Blücherstraße 55 (hinter dem Latza Parkplatz). Hier wird auch die Gruppeneinteilung vorgenommen sowie der genaue Ablauf bekannt gegeben. Abmarsch ist um 10:00 Uhr Zum Abschluss findet auf dem Gelände des Pfadfinderheims ein gemütliches Beisammensein statt.

Anmeldungen bitte bis 10. März an Organisationsleiter Dr. Jörg Schuh, Tel. (06894 580496) oder E-Mail: Schuh-Joerg@t-online.de. Dr. Jörg Schuh, Stellvertretender Ortsvorsteher Rohrbach

Närrischer Doppel-Wumms begeistert Rohrbacher Jecken

Volles Rohr – Konfetti, Frohsinn und Humor: „Die Stampesse“ sorgten am Wochenende gleich zweimal für Riesen-Stimmung in der ausverkauften Rohrbachhalle



„Ladies first? Ehrensache – erst recht unter Rohrbacher Karnevalisten! Bestes Beispiel: Die legendäre „Frauensitzung“, mit der bereits vergangenen Freitag die heiße Phase der närrischen Session in St. Ingberts wildem Osten eingeläutet wurde.

Denn wie der Rohrbacher Carnevalverein, kurz RCV, nach zweijähriger Corona-Pause die Bühnenbretter zum Beben brachte, das hatte wahrlich mehr Wumms als mancher Sonder-Haushalt der Bundesregierung!

So erlebten die 1000 Jecken in der ausverkauften Rohrbachhalle ein spektakuläres Power-Potpurri aus Party, Magie und Travestie – galant-charmant moderiert von der frohgelaunten Christiane Heib.

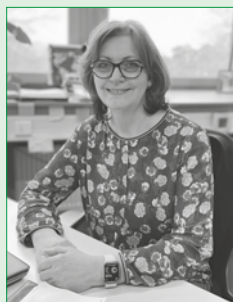
Apropos Ladies: Gerade die männlichen Show-Größen gaben sich an diesem Abend unbeschreiblich weiblich. So sorgten die dämlichen Herren, pardon – natürlich herrlichen Damen – des Männerballetts Kaiserslautern für allerlei Lacher, begeisterte Pfffe und manchen Extra-Tusch! Auch die „Flowerboys“ und ihre Männerballett-„Kollegen“ aus Humes und Annweiler begeisterten die Frauen und ließen Zugabe-Rufe durch die Halle schallen. Das Männerballett Losheim zeigte eindrucksvoll sein tänzerisches Können und brach als mehrfacher Saarlandmeister den „Fluch der Könige“ mit detailgetreuen Kostümen und einer aufwendigen Bühnenkulisse. Mit großem Helau und Alleh hopp wurde auch Angy auf der Bühne willkommen geheißen – die Pailletten-funkelnde Grande Dame aus der Glitzer-Metropole Rohrbach-City. Angy alias Nico Heib verkörpert die klassische Diva par excellence: charmant, elegant und weltgewandt – mit Stil und Sex-Appeal. Weitere Sternstunde des Abends: Der Auftritt der Showtanztruppe „Tanzende Sterne“. Die 38 Tänzer und Tänzerinnen flogen als Superhelden im wahrsten Sinne des Wortes über die Bühne und wurden vom Publikum mit Standing Ovations belohnt. Nicht zu vergessen: die Schautanztruppe des RCV, die nicht zuletzt dank ihrer spektakulären LED-Kostüme alle Licht-Blicke auf sich zog.

Nicht minder ausgelassen feierte dann am Sonntagnachmittag der närrische Nachwuchs des RCV bei der ersten „KinderFASNACHT“ – ebenfalls vor ausverkauftem Haus! Stargast war Schlagerstar Markus Becker, dessen Party-Hit „Das rote Pferd“ selbst kleine Närrinnen und Narren aus voller Kehle mitsingen konnten.

Ganztag-Gemeinschaftsschule St. Ingbert-Rohrbach hatte Tag der offenen Tür

Am Samstag, 28.01.2023 wurde in der Ganztag-Gemeinschaftsschule St. Ingbert-Rohrbach der Tag der offenen Tür durchgeführt. Großes Interesse bei den Besuchern beim „Tag der offenen Tür“ der Ganztag-Gemeinschaftsschule in St. Ingbert-Rohrbach!

Erstmals nach Corona durfte die Ganztag-Gemeinschaftsschule St. Ingbert-Rohrbach nochmals einen Tag der offenen Tür veranstalten, der schöner nicht hätte sein können. Das engagierte Kollegium, die motivierten ElternvertreterInnen und die gesamte Schülerschaft hatten ihr Bestmögliches gezeigt und ein tolles Programm auf die Beine gestellt. Das Programm, welches wochenlang von den LehrerInnen und SchülerInnen geplant wurde, fand großartigen Anklang.



Schulleiterin Susanne Fritz, hieß alle Besucher am Beginn der Veranstaltung herzlich willkommen. Sie betonte, dass das gesamte Kollegium und alle SchülerInnen für diesen Tag ganz toll zusammenarbeiteten. Frau Fritz sorgt mit dem engagiertem Kollegium für steten Fortschritt der Ganztag-Gemeinschaftsschule St. Ingbert-Rohrbach. Sie kennt diese Schule seit 1999, zuerst war sie Konrektorin und seit dem Jahr 2010 die Schulleiterin. Durch ihre Mitarbeit und Einsatz entstand nach der

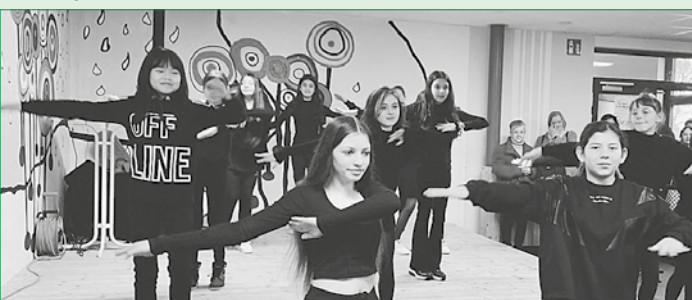
ERS und Gemeinschaftsschule, die Ganztag-Gemeinschaftsschule St. Ingbert-Rohrbach. Durch das große Interesse an dieser Schule, werden in absehbarer Zeit die Räumlichkeiten baulich erweitert.

Es kamen so viele Eltern unserer SchülerInnen, zukünftige Eltern und ehemalige SchülerInnen wie noch nie zuvor. Die fröhliche und ausgeglichene Stimmung war überall spürbar, da jeder ein Lächeln im Gesicht und sichtbar Spaß hatte.

Für Speis und Trank sowie Unterhaltung war bestens gesorgt.

Auch verhungert und verdurstet ist an diesem Tag niemand – von herzhaften Snacks, einem Salatbuffet, Rostwürstchen, über Kuchen, Waffeln und Crêpes war alles vertreten. Insbesondere die Elternvertretung hat einen großen Teil dazu beigetragen.

Unterhaltungsprogramm gab es für die Besucher den ganzen Tag. Abgerundet wurde das Programm von der Jahrgangsstufe 5, die mit dem Didaktikleiter und Musiklehrer Markus Schwartz gesungen hat und von der Tanz-AG, die einen tollen Tanz aufgeführt hat, unter der Leitung von Selina Kraus und Nicole Noll.



Fotos: Susanne Fritz

Mächtig Showtalent bewiesen derweil die vereinseigenen Tanzgruppen, zum Beispiel die 3-5-jährigen „Tanzzwerg“ und die 6-8-jährigen „Tanzalarm“-Kids.

Weiteres Highlight: Die Teens der vielfach prämierten Tanzgruppe „Young Society“ aus Alzey, die die Zuschauer in diesem Jahr auf ihre monsternmäßige Kreuzfahrt mitnahmen. Kinder, Kinder: Was für ein närrisches Wochenende!

Bericht: Sylvio Maltha - MALTHA MEDIA, Foto: Foto: Michael Rolles, RCV

Wanderclub Edelweiß Rohrbach

Mitgliederversammlung

Am Samstag, den 11.03.2023 findet um 19 Uhr die ordentliche Mitgliederversammlung des Wanderclub Edelweiß in der Edelweißhütte statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.



Nicht zuletzt waren die tollen Mitmachangebote, wie beispielsweise die Isolierung von DNA, Torwandschießen, Darts spielen, das Bauen von Insektenhotels, Chemie- und Physikexperimente oder auch Spiele in den einzelnen Fachbereichen (Mathe, Englisch), ein Grund für den gut besuchten Tag. Es gab Informationen am ganzen Tag an verschiedenen Standplätzen und Führungen durch die gesamte Schule!

Informationen und private Führungen gab es ebenfalls zu genüge, sodass niemand mit offenen Fragen nach Hause gehen musste.

Insgesamt war es ein toller, erfolgreicher Tag, der sehr lange in Erinnerung bleibt. Die Schulleitung steht Ihnen bei offenen Fragen zur Seite; dies sind: Konstantinos Kopsachilis (Koordinator in der Schulleitung), Friedrich Kollmar (Konrektor), Susanne Fritz (Schulleiterin), Markus Schwartz (Didaktikleiter), Nicole Noll (Koordinatorin für besondere Aufgaben).



Unser Sekretariat, Jacqueline Floch und Melanie Schneider kam man unter Telefon-Nr.: 06894 9989820, FAX. 06894 9989829 oder per E-Mail: info@gems-rohrbach.de erreichen.

Die Unterrichtszeiten + Sprechzeiten:

- St. Ingbert-Rohrbach, Sportplatzstraße 3, 66386 St. Ingbert-Rohrbach
- Mo. bis Do. von 7.45 bis 15.45 Uhr
- Fr. von 7.45 bis 13.05 Uhr und nach Vereinbarung

Schulanmeldungen 2023 bereits im März – daran denken.

Anmeldewoche: KLASSE 5

Samstag, 04.03.2023 bis Dienstag, 14.03.2023 in der Zeit zwischen 8.00 Uhr und 16.00 Uhr, auch samstags zwischen 8.00 Uhr und 12.00 Uhr.

Bitte zur Anmeldung folgende Unterlagen mitbringen:

- Halbjahreszeugnis der Klasse 4,
- Stammbuch oder Geburtsurkunde,
- Impfnachweis, Masernschutz,
- ggf. Nachweis über Sorgeberechtigung.

Durch Terminabsprache vorab im Sekretariat vermeiden Sie längere Wartezeiten. Diesen Service können Sie wie folgt nutzen: Tel. 06894-9989820 und per E-Mail: sekr.gems-igb@saarpfalz-keis.de.

Ganztag-Gemeinschaftsschule St. Ingbert-Rohrbach
Susanne Fritz, Nicole Lang und OVST-Rohrbach Reinhard Gehring

Die Tagesordnung ist auf unserer Internetseite sowie in den Info-Kästen einzusehen. www.wanderclubedelweiss.de
Anfragen oder Vorschläge für die Tagesordnung bis spätestens 11.03.2023 unter Tel. 06894/581719.

Kneipp-Verein Rohrbach e. V.

Basenfasten mit dem Kneipp-Verein Rohrbach e. V.

Der Kneipp-Verein Rohrbach bietet im Monat März eine Basenfastenkur an. Die Einführung ist am Dienstag, 7. März mit einem Vortrag „Basenfasten – Gesund werden, gesund bleiben“. Das eigentliche Basenfasten beginnt am Freitag, 10. März. Mit einem Vortrag „Entscheidung gesund – unser Immunsystem Darm“, sowie am Freitag, 17. März „Glück und Erfolg – werde zum Regisseur Deines Glücks“. Abschluss der Basenfastenkur mit Fastenbrechen ist am Dienstag, 21. März. Die

Vorträge können auch unabhängig von der Fastenkur besucht werden. Während der Fastenkur haben die Fastenden die Möglichkeit an dem gesamten Bewegungsprogramm des Kneipp-Verein Rohrbach kostenfrei teilzunehmen. Veranstaltungsort: Kneipp-Treff, Obere Kaiserstr. 50, Rohrbach. Beginn jeweils 18.30 Uhr. Leitung: Uschi Kohns, Ganzheitliche Ernährungsberaterin. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich bei Christel Michély-Fickinger, Tel. 06894 580888 oder kneippvrohrbach@aol.com

Alle Hopp im Kneipp-Treff

Schon bevor der Fasnachtsumzug in St. Ingbert vorüber war, traf man sich im Kneipp-Treff in Rohrbach zum närrischen Feiern. Begonnen wurde mit Kaffee und leckeren Torten und allerlei Bäckerei. Eingestimmt mit einem Schunkellied begrüßte anschließend die 1. Vorsitzende Christel Michély-Fickinger in lockerer Manier und machte begreiflich, dass Ernsthaftigkeit und Frohsinn zum Leben gehört. Nach ihrem Vortrag, dass Hausfrau durchaus ein Beruf ist und es sich im Ehrenamt auch um Berufung handeln kann, konnte sie alle Anwesenden zum Mitmachen animieren als es hieß: „Beweglich sein muss nicht nur die Frau“. Somit war man fit für die nächste Aufführung von Gisela Peters und Gisela Seib, die mit ihren „Skistöcken“ allerhand zu berichten hatten. Gekonnt wurde die Geschichte über Schallers Schreibtisch von Margarethe Michely und Gisela Seib erzählt. Die Lacher hatten Jutta Schaar und Susanne Kuhn auf ihrer Seite, als die eine von der anderen „Brot von vorgestern“ kaufen wollte. Ein Tänzchen in Ehren war ebenfalls niemand verwehrt. Als verspäteter Gast zauberte Uschi Fischer-Weyrich ohne Manuskript einen Witz nach dem anderen aus ihrem Repertoire. Dazwischen wurde gesungen und geschunkelt und dem bewährten, lustig verkleidetem, Team des Kneipp-Treffs machte es sichtlich Spaß, die Gäste zu bewirten und freut sich auf viele Besucher für alle, die ihr „Mittwochnachmittagspiel“ nicht versäumen wollen.

Frühjahrswanderung mit dem Kneipp Verein Rohrbach

Am Sonntag, 12. März 2022 veranstaltet der Kneipp-Verein Rohrbach eine Frühjahrswanderung um den Niederwürzbacher Weiher. Um 14 Uhr treffen sich die Teilnehmer am Parkplatz Jugendheimstraße in Rohrbach zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften. Der Abschluss ist im Café am See. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Kornelia Sinner, Tel. 06894/570384 oder kneippvrohrbach@aol.com

Basenfasten mit dem Kneipp-Verein Rohrbach e. V.

Der Kneipp-Verein Rohrbach bietet im Monat März eine Basenfastenkur an. Die Einführung ist am Dienstag, 7. März mit einem Vortrag „Basenfasten – Gesund werden, gesund bleiben“. Das eigentliche Basenfasten beginnt am Freitag, 10. März. Mit einem Vortrag „Entscheidung gesund – unser Immunsystem Darm“, sowie am Freitag, 17. März „Glück und Erfolg – werde zum Regisseur Deines Glücks“. Abschluss der Basenfastenkur mit Fastenbrechen ist am Dienstag, 21. März. Die Vorträge können auch unabhängig von der Fastenkur besucht werden. Während der Fastenkur haben die Fastenden die Möglichkeit an dem gesamten Bewegungsprogramm des Kneipp-Verein Rohrbach kostenfrei teilzunehmen. Veranstaltungsort: Kneipp-Treff, Obere Kaiserstr. 50, Rohrbach. Beginn jeweils 18.30 Uhr. Leitung: Uschi Kohns, Ganzheitliche Ernährungsberaterin. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich bei Christel Michély-Fickinger, Tel. 06894 580888 oder kneippvrohrbach@aol.com

Kneippverein Rohrbach – Radl-Fit

Die Radgruppe des Kneipp-Verein Rohrbach trifft sich am Mittwoch, 13 Uhr an der Rohrbachhalle zum Radl-Fit unter der Leitung von Günter Gerstner und Martin Staut. Radl-Fit ist gebührenfrei, jedoch ist eine Mitgliedschaft im Kneippverein erforderlich, zumindest eine Fördermitgliedschaft. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Christel Michély-Fickinger unter der Telefonnummer 06894 580888 oder kneippvrohrbach@aol.com

SV Rohrbach

Rückrunde der Fußballer hat begonnen

Am letzten Wochenende im Monat Februar begann für die Aktiven Fußballer der Amateure des Saarländischen Fußballverbandes die Rückrunde 2022/2023. Der SV Rohrbach spielt abwechselnd das eine Wochenende die Mannschaft der Verbandsliga N/O und das darauf folgende Wochenende die Mannschaft in der Bezirksliga Ost und der B-Klasse Homburg auf dem Sportgelände „In den Königswiesen“.



Thomas Lauer und sein Team sind für die Rückrunde im SV Rohrbach Sportheim für die Besucher gerüstet!

Gutbürgerliche Küche wird den Gästen angeboten und er bringt viele neue Ideen mit in die Königswiesen, so ist z.B. ist samstags Eintopftag. Thomas Lauer bzw. sein Team möchten Sie, liebe Gäste, in Zukunft im SV-Sportheim stets zur bester Zufriedenheit bewirten.

ACHTUNG! Wichtig für die Fußballfreunde: alle Spiele von Bundesliga bis Champions League werden Live auf 2 Fernsehern übertragen. Platz ist viele Besucher im Sportheim vorhanden: für Geburtstage, Jubiläen, Hochzeiten, Vorstandssitzungen, Versammlungen oder sonstige Veranstaltungen findet man ausreichend Platz. Das Nebenzimmer allein fasst rund 50 Personen.

Im Frühjahr/Sommer wird es eine schön gestaltete Außenterrasse mit Biergartenfeeling geben, so betonten die beiden Verantwortlichen des SV Rohrbach.

Die Küchenzeiten: mittags: 11.30-13.45 Uhr/abends: 17.30-21.00 Uhr. Jeden Samstag, zur Mittagszeit, gibt es Eintopf.

Sonntags: 17.30 -20.00 Uhr

Die Öffnungszeiten des SV Sportheim sind:

Montag – Freitag ab 17 Uhr, Samstag ab 13 Uhr, Sonntag ab 15 Uhr.

Öffnungszeiten und Küchenzeiten gelten vorläufig, bis die Fußballrunde der Jugend bzw. der Aktiven komplett wieder beginnt. Neue Öffnungszeiten bzw. Veränderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Tischreservierung: 06894/52999.

ALLES AUS EINER HAND! MIT QUALITÄT & SERVICE!

WIR MODERNISIEREN BAD u. HEIZUNG ZUM FESTPREIS!

Besuchen Sie unsere große Bäder- u. Heizungsausstellung

- ✓ Komplett-Bäder
- ✓ Wellnessoasen
- ✓ Fliesen-, Granit- + Marmorarbeiten

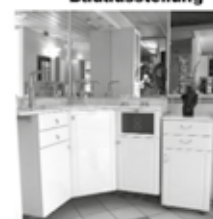
- ✓ Regenwassernutzung
- ✓ Solare Heizungsanlagen
- ✓ Pelletkessel + Solar
- ✓ Pelletbrenner

- ✓ Pellett-Kaminofen
- ✓ Brennwertgeräte
- ✓ Stirlingmotor

Ökologische Haustechnik
LORSCHIEDER
 06386 St. Ingbert
 Rohrbach Industriestr. 1A
 Bad – Heizung – Elektro – Fliesen
 Solar – Pellets

Reparaturdienst
 Sanitär · Heizung · Elektro · Rohrbruch · Abflussverstopfung
 auch an Sonn- und Feiertagen
06894/34133

Badausstellung



Pellet-Kaminöfen



O

Oberwürzbach

Ausbau Untergeschoss Dorfgemeinschaftshaus Oberwürzbach startet

Der Ausbau des Untergeschosses im Dorfgemeinschaftshaus in Oberwürzbach startet in die finale Phase. In den kommenden Wochen beginnen die Bauarbeiten. Bis zum Ende der Sommerferien sollen die Wände verputzt und weiß gestrichen sein. Die Betondecke erhält einen Anstrich. Für eine bessere Akustik installieren Arbeiter Schallsegel im Raum. Ein Vinyl-Designboden wird den Boden bedecken. Eine Arbeitsgruppe des Ortsrates begleitet den Endausbau. Ortsvorsteherin Lydia Schaar freut sich über die Arbeiten: „Durch den Ausbau können wir unser Dorfgemeinschaftshaus nach den Sommerferien vollumfänglich nutzen. Wir sind froh, dass wir einen weiteren Raum zur Verfügung haben.“

R

Rentrisch

Für die Kinder in St. Ingbert: Neue Spielgeräte auf zwei Spielplätzen

Auf den Spielplätzen an der Seyenanlage und im Neuweilerweg in Rentrisch können sich die Kinder wieder nach Herzenslust austoben. Die Seyenanlage hatte bereits vor etwa zwei Jahren einen neuen Kletterturm mit Nestschaukel im Wert von rund 25.000 Euro bekommen. Nun ist ein neuer Kletterkubus mit blauem Netz und dicken roten Pfeilern dazugekommen. Auch dieses Gerät kostete die Stadt um die 20.000 Euro. „Nicht nur die Spielgeräte sind sehr teuer, sondern auch der sichere Aufbau und Fallschutz kosten viel Geld“, erläuterte Christian Lambert, Leiter des Grünflächenamtes der Stadt. „Aber Sicherheit und gute Qualität haben für uns höchste Priorität.“ Als Material für die Geräte werde heute weniger Holz als vielmehr Recycling-Kunststoff eingesetzt, erklärte er. „Das ist quasi unverwundlich und den Kindern gefallen die bunten Farben“, freute er sich. Auch Ortsvorsteherin Irene Kaiser mag den Spielplatz der Seyenanlage: „Immer, wenn ich hier vorbeikomme, spielen Kinder auf dem Platz. Ein tolles Gelände, auf dem Kinder jeden Alters Spielgelegenheiten finden.“ Stimmt! Während des Besichtigungstermins im kalten Februarwind kamen die ersten richtigen Sonnenstrahlen des Jahres durch die Wolken. Auf der Suche nach seinem Sandförmchen robbte ein kleiner Zwerg im hellblauen Schneeanzug den Hügel hoch und ein etwa 6-jähriges Mädchen im rosa Tüllrock versuchte sich in den blauen Seilen des Kubus. Fotografiert werden wollten beide nicht, aber Kinder wie auch ihre Eltern bestätigten: Der Spielplatz ist toll!

Auch der Rentrischer Matsch-Spielplatz am Klapperbrunnen im Neuweilerweg ist ein richtiges Kinderparadies. Nachdem die Wildschweine vor etwa 2 Jahren die Anlage völlig zerstört hatten, musste der ganze Platz neu errichtet werden. Eine Schaukel wurde neu gebaut und das Haus, die Rutsche sowie der Matschplatz wurden wiederhergerichtet. Zunächst musste ein neues Spielgerät einem großen Zaun weichen, der den Wildschweinen den Zutritt künftig verweigert. Aus diesem Grund wird die noch verkehrstaugliche und sichere, dennoch in die Jahre gekommene Seilbahn erst im nächsten Jahr erneuert. Auch in diesen Spielplatz hat die Stadt rund 25.000 Euro investiert. „Wir sind wirklich gut aufgestellt“, lobte Ortsvorsteher Dieter Schörkl. „Alle St. Ingberter Stadtteile – auch Rentrisch – haben einen hohen Freizeitwert und bieten für Kinder, Familien und Senioren wirklich viel.“

„Für die Spielplätze setzen wir auf langlebige und bunte Materialien“, erklärte Bürgermeisterin Nadine Backes. „Für die nächsten drei Jahre haben wir rund 200.000 Euro pro Jahr für die Beschaffung und Montage von Ersatzgeräten im Haushalt eingestellt. Damit wollen wir die Attraktivität aller St. Ingberter Spielplätze steigern und den Kindern in unserer Stadt schöne, wohnortnahe Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten bieten.“ Alle Plätze in der Stadt seien, wie der Matsch-Spielplatz

in Rentrisch, aufgrund ihrer schattigen und naturnahen Lage und der hervorragenden Ausrüstung überregional beliebt, fügte sie hinzu. Und das soll auch so bleiben. Die nächsten Neuerungen auf den weiteren Spielplätzen sind bereits für das Frühjahr geplant und werden rechtzeitig nach Fertigstellung bekannt gegeben.



Foto: Maria Müller-Lang

B

Biosphären VHS

Studienfahrt der Biosphären-VHS St. Ingbert:

"Rheinreise einmal anders: Neuwied – Residenzen, Möbelzauber"
Am Samstag, 18. März 2023, bietet die Biosphären-VHS St. Ingbert folgende Tagesfahrt unter der Leitung von Sonja Colling-Bost und Jürgen Bost an: Im toleranten Neuwied (Mittelrheintal) lässt sich eine auf regelmäßigem Grundriss angelegte barocke Planstadt entdecken, die außer dem nach Versailler Vorbild angelegten Schloss der Fürsten von Wied mit kunstvoll gestalteten Wohnbauten aufwartet. Roentgen und Raiffeisen – diese Namen tragen die großen Söhne der Stadt, die gerne mit ihrem Reichtum an Kunst und Kultur prunkten.

Eine Besichtigung der weltweit einzigartigen Sammlung von Roentgen-Möbeln und Kinzing-Uhren bietet einen raffinierten Einblick in die Wohnkultur vom Barock bis hin zum Jugendstil. Das Museum repräsentiert die herausragende Vielfalt der Neuwieder Luxusgutproduktion, mit der sich die europäischen Fürstenhöfe von Paris bis St. Petersburg auszustatten pflegten. Sie zeigt sich auch in Schloss Engers, der unmittelbar am Rhein gelegenen Sommerresidenz der Trierer Bischöfe. Nicht zu vergessen die Kulinarik: Beim Neuwieder Schokoladenfestival „ChocolArt“ haben Schokoladenliebhaber die Möglichkeit, eine Vielfalt an süßen Köstlichkeiten, Pralinen und Edelschokoladen kennenzulernen und zu verkosten. Abfahrt ist um 07:30 Uhr am Rendezvous-Platz St. Ingbert, Preis: 75,00 €. Alle Eintrittsgelder sind inklusive. Direktlink zur Veranstaltung: <https://vhs-igb.de/1.0900>
Anmeldung: www.vhs-igb.de; Rückfragen an Heike Reckel, Tel. 06894/13-723 oder hreckel@st-ingbert.de



Fragen zur Anzeigenschaltung?

Tel. 0681-58850

Impressum: Herausgeber MTYPE media GmbH, Untertürkheimer Str. 21a, 66117 Saarbrücken, Tel. 0681/58850, www.mtypemedia.de, igb@mtypemedia.de
Verantwortlich im Verlag: Für den redaktionellen Teil Patric Kruchten, für den Anzeigenteil Peter Kruchten, Alexandra Linsel

Bezugsbedingungen und -möglichkeiten: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte in St. Ingbert und ihren Ortsteilen. Bei Nichtlieferung bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag, darüberhinaus sind weitere Schadensersatzansprüche ausdrücklich ausgeschlossen. Für Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.

Fotos: © MTYPE media GmbH, stock.adobe.com, Stadt St. Ingbert

PLAMECO
SPANNDECKEN

morgen schöner wohnen



Man erkennt sie sofort ... Menschen mit einer **Plameco Decke**

Plameco Spanndecken
Kaiserstraße 83
66386 St. Ingbert
☎ 0 68 94 - 9 55 57 77 | plameco.de

Kanalreinigung Bliestal

- Abfluss- und Rohrreinigung
- TV-Rohruntersuchung
- Ortung von Bruchstellen
- Kanalsanierung

24
STUNDEN

☎ **06842 / 891 37 17**
www.kanalreinigung-bliestal.de

Ein Unternehmen der **BertschBau** Meisterunternehmen

Professionelle 24 Std. Betreuung
im eigenen Zuhause mit Zufriedenheitsgarantie.
Erfahrene, deutschsprachige Pflegekräfte, faire Preise
keine Vorauszahlung. Nur seriöse Anrufe. **Seniorenhilfe Saar**
Tel. 01 75 - 6 68 07 24 oder 01 57 - 52 95 00 26

Orthopädie-Schuhtechnik

ch. Reyinger

- Schuhhaus
- Bequem und Gesund
- orthopädische Maßschuhe
- orthopädische Einlagen
- Schuhzurichtungen
- hochwertige Schuhreparaturen

Service für den Kunden ist unser Motto!

Finn Comfort
Made in Germany

66386 St. Ingbert • Kohlenstraße 38
Telefon 0 68 94 / 28 96

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
eine **SPÜLHILFE** (m/w/d) und eine **REINIGUNGSKRAFT** (m/w/d) für unser Hotel auf Minijob-Basis bzw. als Teilzeitkraft

Ressmann's Residence • Kaiserstr. 87 • Kirkel-Neuhäusel

Wir freuen uns auf Ihre telefonische Bewerbung unter **0 68 49 / 9 00 00** oder **0 171 / 463 77 75** gerne auch per Mail: guenther@ressmanns-residence.de

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- WINTERGÄRTEN
- GLASFASSADEN



Seit 1978

METALLBAU NEUMANN GmbH

66265 Heusweiler
Am Nordfeld 2
Tel. 06806 - 81171

www.metallbau-neumann.de

Bei uns findest du ...

Imkereibedarf für jedes Imker-Level!

- Beuten und Zubehör
- Rähmchen, Mittelwände, Bienenfluchten ...
- Honigschleudern, Gläser, Hobbocks ...
- Imkerschutzbekleidung, Smoker, Stockmeisel und vieles mehr...

IMKEREIBEDARF HOFFMANN
Est. 1946
Für Imkerfachgeschäfte

ÖFFNUNGSZEITEN: Samstags 9 – 13 Uhr und nach Vereinbarung
Franz-Josef-Röder-Straße 15 • 66119 Saarbrücken • Tel.: 0159 - 02 13 46 54
info@imkereibedarf-saarland.de • www.imkereibedarf-saarland.de

CS HAARDESIGN
Inhaberin Carla Santos-Kliml • Dammstraße 1 • 66440 Niederwürzbach

- Übertarifliche Bezahlung und Urlaub
- Teilzeit oder Vollzeit – flexible Arbeitszeit möglich
- Dein Beruf macht dir Spaß, du bist freundlich und zuverlässig? Einfach anrufen ...

Wir stellen ein: FriseurInnen (m/w/d)

06842-7132

